

WINTERGERSTE - leichte Böden (bis 30 Bodenpunkte)

Die mittlere N-Aufnahme der Wintergerste beträgt zum Grannenspitzen (BBCH 49) 114 kg N/ha (87 bis 138 kg N/ha) und liegt damit im oberen Teil des Optimalbereichs.

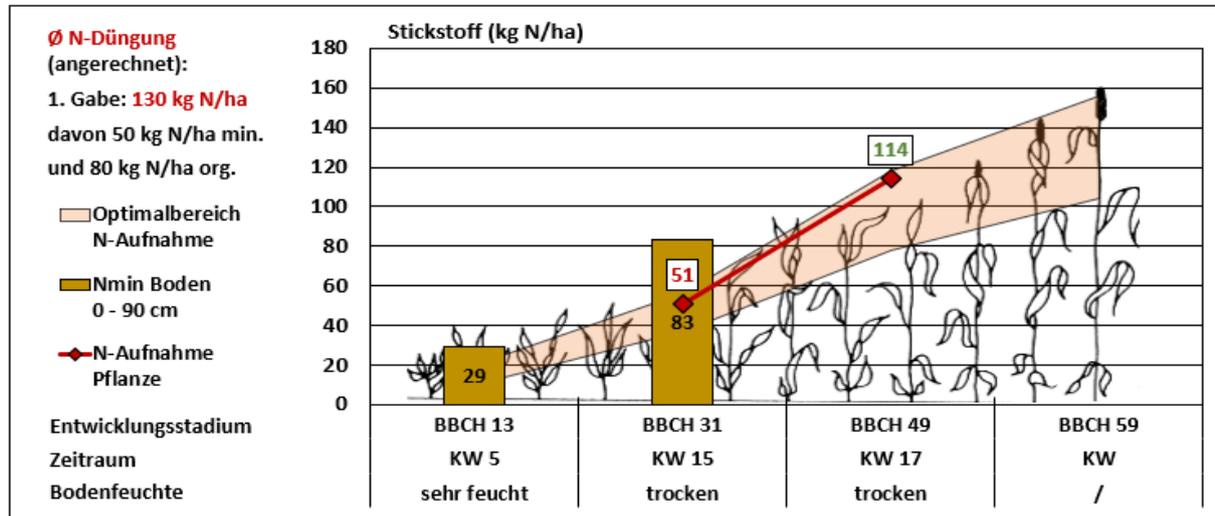


Abb. 1: Mittlere Nmin-Gehalte (0 bis 90 cm) und oberirdische N-Aufnahme der Wintergerste (Ertragsersparung 70 dt/ha, n = 7)

Parameter	Nährstoffgehalt in Ma. % TS oder *mg / kg TS					Flächenanzahl					
	Ergebnis	Spanne d. Ergebniss	Optimalbereich	A B C D E					Unter-versorg	Optimal-versorgt	Über-versorgt
				-100%	-10%	Optimum	+10%	+100%			
N	2,08	1,7 - 2,5	1,7 - 2,9	*N					0	7	0
P	0,29	0,19 - 0,34	0,26 - 0,38	*P					1	6	0
K	3,53	3,08 - 3,92	2,4 - 3,8	*K					0	5	2
Mg	0,14	0,1 - 0,16	0,07 - 0,13	*Mg					0	2	5
Ca	0,35	0,19 - 0,41	0,26 - 0,66	*Ca					1	6	0
S	0,18	0,15 - 0,22	0,3 - 0,55	*S					7	0	0
Cu*	4,63	1,64 - 7,61	3,3 - 7,8	*Cu					1	6	0
Mn*	30,3	17,4 - 62	16 - 34	*Mn					0	6	1
Zn*	57,4	39,5 - 88,6	19 - 29	*Zn					0	1	6
B*	3,6	2,59 - 4,54	2,0 - 7,0	*B					0	7	0
Fe*	70,9	47,6 - 109	8 - 100	*Fe					0	6	1

Abb. 2: Nährstoffgehalte im Blatt mit Bewertung nach Wissemeier und Olf (2021)

Die N-Aufnahme liegt im Optimalbereich

Die **Nährstoffversorgung im Blatt** zeigt eine Unterversorgung mit S. Allerdings deutet das recht enge N:S-Verhältnis im Blatt ($\varnothing 11 < 17$) nicht auf einen S-Mangel hin.

Hinweis: Die **weitere Nährstoffaufnahme** wird durch die Trockenheit eingeschränkt

Empfehlung: Die N-Düngung der Wintergerste ist abgeschlossen. Sofern noch eine Fungizid-Maßnahme geplant ist, empfiehlt sich die Mitnahme von 10 kg Bittersalz/ha, um die S-Versorgung zu verbessern.

WINTERTRITICALE - leichte Böden (bis 30 Bodenpunkte)

Die mittlere N-Aufnahme der Wintertriticale beträgt zu Schossende 114 kg N/ha (70 bis 148 kg N/ha) und liegt damit im oberen Teil des Optimalbereichs.

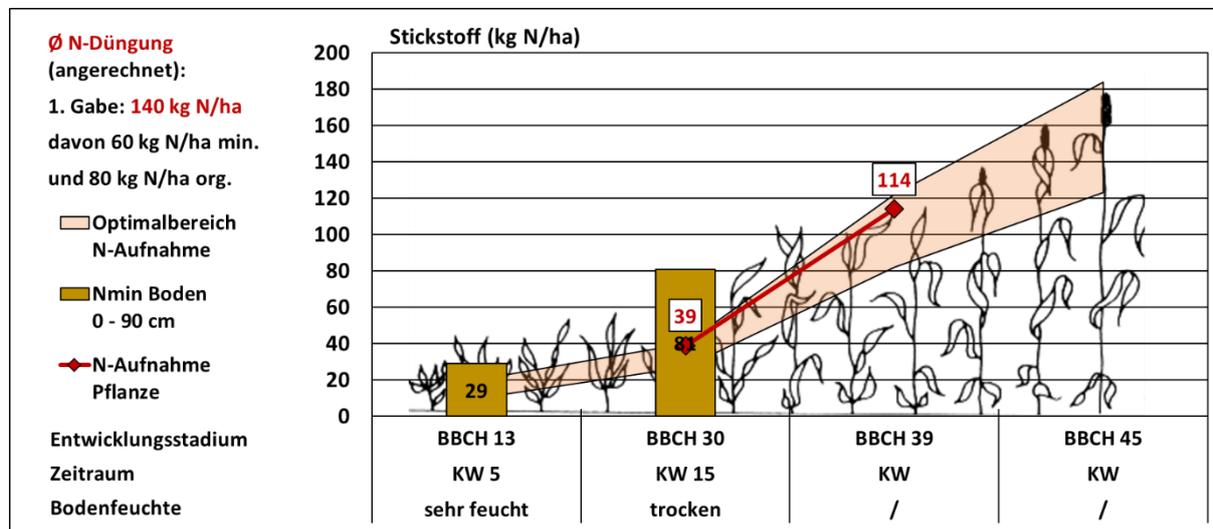


Abb. 3: Mittlere Nmin-Gehalte (0 bis 90 cm) und oberirdische N-Aufnahme der Wintertriticale (Ertragserwartung 70 dt/ha, n = 6)

Parameter	Nährstoffgehalt in Ma. % TS oder *mg / kg TS						Flächenanzahl				
	Ergebnis	Spanne d. Ergebniss	Optimalbereich	A	B	C	D	E	Unter-versorg	Optimal-versorgt	Über-versorgt
				-100%	-10%	Optimum	+10%	+100%			
N	2,73	1,85 - 4,14	1,8 - 3,1	*N					0	4	2
P	0,37	0,31 - 0,47	0,21 - 0,48	*P					0	6	0
K	4,14	3,45 - 5,09	2,8 - 4,3	*K					0	4	2
Mg	0,13	0,12 - 0,15	0,07 - 0,2	*Mg					0	6	0
Ca	0,35	0,3 - 0,43	0,24 - 0,44	*Ca					0	6	0
S	0,20	0,15 - 0,29	0,3 - 0,6	*S					6	0	0
Cu*	7,32	5,03 - 15	4 - 13,5	*Cu					0	5	1
Mn*	76,4	37,5 - 118	22 - 135	*Mn					0	6	0
Zn*	52,2	35,5 - 71	15 - 65	*Zn					0	5	1
B*	3,6	2,74 - 4,26	2,5 - 8	*B					0	6	0

Abb. 4: Nährstoffgehalte im Blatt mit Bewertung nach Wissemeyer und Olf (2021)

- Die N-Aufnahme liegt im Optimalbereich
- Die Nährstoffversorgung im Blatt zeigt eine Unterversorgung mit S. Allerdings deutet das recht enge N:S-Verhältnis im Blatt ($\varnothing 13 < 17$) nicht auf einen S-Mangel hin.

Hinweis: Die weitere Nährstoffaufnahme wird durch die Trockenheit eingeschränkt

Empfehlung: Die N-Düngung der Wintertriticale ist abgeschlossen. Sofern noch eine Fungizid-Maßnahme geplant ist, empfiehlt sich die Mitnahme von 10 kg Bittersalz/ha, um die S-Versorgung zu verbessern.